

SPD

Die Quelle

Jahrgang 2013

Parteilich für Flonheim

Weihnachten



Liebe FreundInnen der SPD,

ein weiteres Jahr neigt sich dem Ende zu. Deutschland hat gewählt und die SPD

mit ihrem Mitgliederentscheid Parteigeschichte geschrieben. Soviel, wie in diesem Jahr, wurde über einen Koalitionsvertrag noch nie diskutiert. Rund 70% der SPD Mitglieder haben an der Entscheidung über Zustimmung oder Ablehnung teilgenommen. Keiner wird sich diese Wahl leicht gemacht haben. Mit rund 75% Ja-Stimmen wurde die Große Koalition und das Verhandlungsergebnis gebilligt. Nun liegt es an unseren MinisterInnen, den Vertrag mit Leben zu füllen und das Maximum für die Menschen in unserem Land umzusetzen.

In Flonheim haben wir nach dem Stress der Baustelle nun eine schöne, schlaglochfreie Langgasse, bis hinter die Geistermühle.

Viele Entscheidungen für unsere Gemeinde wurden getroffen, die Bühne endlich zum Abschluss gebracht, das Museum eröffnet, die Grundschule zur Ganztagschule gebracht. Bei allen Themen, die Flonheim bewegen (und damit nach vorne bringen) ist ganz wichtig, dass Vieles nur durch ehrenamtliches Engagement geschieht. Das Ehrenamt trägt unsere Gemeinde. Die vielen Menschen, welche sich engagieren, haben unseren Respekt und Anerkennung verdient. Seien es unsere Ortsführungen, die vielfältige Vereinsarbeit, die Besetzung der Infothek oder der kath. Bücherei, sei es der Arbeitseinsatz von Eltern in der Grundschule, allen, auch den unzählig nicht genannten Herzlichen Dank für Ihr Engagement für ein lebendiges und lebenswertes Flonheim!

Frohe Weihnachten und ein „lebendiges Miteinander“ im neuen Jahr wünscht Ihnen im Namen der Flonheimer SPD Ihr

Mathias Meßler

Abschied und Neubeginn — Bundestagswahl 2013

Im September wählte Deutschland einen neuen Bundestag. Unser langjähriger Abgeordneter Klaus Hagemann trat in den Ruhestand und mit Marcus Held ein junger aber erfahrener Kandidat an. Eine hohe Wahlbeteiligung und die nicht spürbare Wechselstimmung machten die Wahl für die SPD nicht leicht. Viele Themen wurden durch die amtierende Bundeskanzlerin aufgegriffen und zeitweise hatte man den Eindruck, die CDU würde die SPD versuchen links zu überholen. Spätestens bei der Mietpreisbremse merkte man, dass dies nur Scheingefechte vor der Wahl waren. Die Großwetterlage und einige unglückliche Aktionen erschwerten die Wahl zudem. Ein engagierter Marcus Held, ständig vor Ort, ständig präsent kämpfte fast gegen Windmühlen. Eine knappe Mehrheit entschied sich schließlich gegen ihn als Direktkandidaten in Berlin. Trotz absoluter Stimmenzuwächse reichte es am Ende nicht. Durch die hohe Wahlbeteiligung und dem Nichteinzug der FDP konnte Marcus Held aber über die Liste einziehen. Er vertritt in Berlin unsere Interessen. Wir wünschen Marcus Held viel Erfolg und

weiterhin die Zeit für das „offene Ohr“ für die Bürgerinnen und Bürger, welches ihn auszeichnet!



Aus 25% wurden 75% gemacht, oder die Quadratur des Kreises

Sigmar Gabriel als Parteivorsitzender verhandelte nach der quasi verlorenen Bundestagswahl in Berlin mit einer CDU/CSU, welche fast die absolute Mehrheit erhalten hätte. Sein Einsatz und das Verhandlungsgeschick der vielen Beteiligten und die Einbindung der SPD Mitglieder in einen Basisentscheid ermöglichten der SPD aus ungünstiger Ausgangslage viele Vorhaben für die Menschen unseres Landes umzusetzen. Mit insgesamt sechs Ministerien besetzt die SPD genau so viele, wie die CDU. Dazu hat die SPD mit Umwelt, Wirt-

schaft und Energie, Außen, und Arbeit und Soziales sowie Familie und Justiz mit Verbraucherschutz, wichtige, zukunftsweisende Ministerien erhalten. Themen, die uns schon lange bewegten, werden nun von SozialdemokratInnen auch vertreten. Aus 25% Wahlergebnis machte die SPD 75% Zustimmung zum Koalitionsvertrag. Mit Themen, wie Mindestlohn, Rente ab 63, Anerkennung von Arbeitslosenzeiten, Mietpreisbremse und Integration hat die SPD wesentliche Ziele im Koalitionsvertrag eingebracht und festgeschrieben.

Über 5.000 Menschen sind der SPD inzwischen beigetreten. Sie können mitentscheiden und so auch mitregieren. Eine lebendige Partei in Bund, Land und Kommune!

Hier vor Ort steht Ihnen mit dem SPD Ortsverein ein kompetenter Ansprechpartner zur Verfügung. Wir leben und engagieren uns für Flonheim aber auch darüber hinaus in VG und Kreis! Zudem haben wir mit Heiko Sippel (MdB) und Marcus Held (MdB) zwei Vertreter in Land und Bund, welche regelmäßig unsere Sitzungen besuchen und am Leben hier vor Ort teilhaben.



Die SPD Flonheim wünscht Ihnen frohe und gesegnete Weihnachten im Kreise Ihrer Lieben und ein gutes neues Jahr!

Bericht aus der Gemeinderatsarbeit für Flonheim

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

interessant für Sie ist sicher auch mal zu wissen wie die Arbeit in der SPD-Fraktion abseits der Großprojekte aussieht?

Unser Gemeindehaus am Marktplatz mit Museum, die Bürgerwiese mit Bühne sowie der Ausbau der Ortsdurchfahrt sind große Themen mit denen sich die SPD-Fraktion mit viel Sachverstand und Engagement über Jahre beschäftigt und über die auch immer wieder in der

Allgemeinen Zeitung sowie dem Nachrichten- und Wochenblatt berichtet wird.

Diese Großmaßnahmen finden allmählich ihren Abschluss und wir in der Fraktion können auch mal Luft holen. Das heißt aber nicht dass wir uns zurücklehnen und auf Erreichtem ausruhen.

Die Fortentwicklung Flonheims zum Wohle seiner Bürger aber auch die Attraktivität nach außen muss weiter

vorangetrieben werden und liegt uns sehr am Herzen.

Um dies umzusetzen arbeiten wir im Moment an folgenden Themen:

Neue Urnenwand auf dem Flonheimer Friedhof

In einer der letzten Gemeinderatssitzungen wurde beschlossen, eine zusätzliche Urnenwand für den Friedhof Flonheim anzuschaffen. Die Bestattung in Urnengräbern erfährt die letzten Jahre großen Zuspruch. Wir möchten dieser Entwicklung Rechnung tragen um auch in Zu-



Jörg Thumann
Fraktionsvorsitzender
SPD Gemeinderat
Flonheim

Gemeinderatsarbeit - Fortsetzung

kunft den Wünschen der Bürger erfüllen zu können. Wir sind auch in der Überlegung, wie wir unsere Friedhofsatzung den geänderten Bedürfnissen anpassen können.



Straßenreparaturmaßnahmen

Ist die Ortsdurchfahrt Uffhofen und die Langgasse Flonheim endlich nach vielen Jahren des Kampfes mit den zuständigen Ämtern und Behörden endlich in einem tadellosen Zustand, zeigt der harte letzte Winter in vielen Flonheimer Straßen seine Wirkung. Schlaglöcher in der Bahnhofstraße, Alzeyer Straße und an vielen Stellen mehr nerven die Autofahrer und sind sehr gefährlich für Fußgänger und Radfahrer. Hier wurden die Entsprechenden Arbeiten in einem sogenannten Patchwork Verfahren für mehrere tausend Euro an eine Straßenbaufirma vergeben worden, die zwischenzeitlich auch schon tätig war. Sicherlich ist dies keine Dauerlösung sondern es wurde akut auf Gefahrenstellen reagiert. Wir werden aber ein neues dreijähriges Straßenausbauprogramm vorbereiten um weitere Straßen in einen für Alle gefahrlosen und auch optisch ansprechenden Zustand zu bringen.

Ansaffung von Industriespülmaschinen

Durch unsere intensive politische Arbeit bei entsprechenden Entscheidungsträgern und nicht zuletzt einer gewissen Hartnäckigkeit ist es gelungen endlich eine Ganztagschule in Flon-

heim zu etablieren. Die Ortsgemeinde Flonheim unterstützt dieses Projekt für das sich die Verbandsgemeindeverwaltung verantwortlich zeigt. Bis der Bau einer Mensa ausgeführt ist nehmen die Schüler ihr Mittagessen in der Klosterstube der Adelberghalle ein. Aus diesem Grund wurden zwei Industriespülmaschinen angeschafft, die im Barraum der Adelberghalle aufgestellt wurden. Wir sehen aber im Kauf auch eine Steigerung der Attraktivität der Adelberghalle selbst. So finden nun Vereine als auch Mieter bei Privatveranstaltungen ein entsprechendes logistisches Equipment vor.

Radwege nach Wendelsheim und Armsheim

Eine durchgehende Radwegverbindung zwischen Alzey und Bad Kreuznach ist geplant. Die SPD-Fraktion setzt sich seit Jahren für einen Radweg nach Wendelsheim ein. Nun steht seiner Umsetzung nichts mehr im Wege. In der Juli Sitzung des Gemeinderates wurde die Herstellung eines ersten Teilstückes auf Flonheimer Gebiet kommend aus Richtung Heimersheim bis zur Geistermühle beschlossen. Es werden über 100.000€ in diese Maßnahme investiert. Das Teilstück von der Geistermühle bis Wendelsheim wird vom Land Rheinland Pfalz finanziert und umgesetzt. Wir hoffen dass dies zügig im Zusammenhang mit dem Ausbau der Landesstraße nach Wendelsheim seine Umsetzung findet. Einem weiteren langgehegtem Wunsch, eines Radweges nach Armsheim, wurde in Form eines Grundsatzbeschlusses in der letzten Ratssitzung Rechnung getragen. Wir sind guter Dinge dass dieser auch in naher Zukunft hergestellt werden kann.

Neuer Friedhofsaun

Der hintere Zaun des Flonheimer Friedhofes ist in einem sehr schlechten Zustand. Der Gemeinderat hat die Erneuerung beschlossen und entsprechend Zaunelemente wurden bestellt. Erfreulich ist, dass die Montage in ehrenamtlicher Eigenleistung durchgeführt wurde. Hier möchten wir unseren herzlichsten Dank und Anerkennung aussprechen.



Bühne an der Adelbergwiese

Doch noch ein Wort zu einem Großprojekt. Nach jahrelangem Rechtsstreit, für den die Gemeinde Flonheim am wenigsten Schuld trägt und tatenlos die juristische Auseinandersetzung mit ansehen musste, steht der Fertigstellung der Bühne nun nichts mehr im Wege. Die Restarbeiten für eine Überdachung wurden vergeben. Positiv hervorzuheben ist hierbei eine erneute Bezuschussung seitens des Landes. Wir sind überzeugt dass mit der Fertigstellung ein weiterer Meilenstein in die Attraktivität Flonheims gesetzt wird. Aber auch für Flonheimer Vereine sich eine tolle Möglichkeit der Präsentation ergibt. Es gibt schon zahlreiche Anfragen für Veranstaltungen, die aber alle im Sinne des größtmöglichen Lärmschutzes für die Anlieger und Nachbarschaft sowie der Einhaltung aller gesetzlichen Vorschriften geplant und durchgeführt werden müssen und sollen. Dafür stehen wir mit unserem Wort.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, Sie sehen, auch abseits der Flonheimer „Großprojekte“, wird in unserer SPD-Fraktion für Flonheim gearbeitet. Wir tun dies gerne für unseren Ort. Wir freuen uns auch wenn Sie Anregungen, Themen und Vorschläge haben, die wir gerne aufnehmen um in unsere politische Arbeit umzusetzen. Sprechen sie uns an.

Herzlichst Ihre
SPD-Fraktion Flonheim

„Abgeordneter, wie aus einem guten Sozialkundebuch“



So beschreibt Michal Hartmann (MdB) seinen ehemaligen Kollegen Klaus Hagemann, welcher nach 19 Jahren als Bundestagsabgeordneter nicht mehr antrat. Um ihn gebührend zu verabschieden, organisierten die drei SPD-Unterbezirke Alzey-Worms, Mainz-

Bingen und Worms gemeinsam einen Empfang im Osthofener Landgasthof „Zum Schwanen“. Denn in der Wonnegau-Kommune begann Hagemanns lange und erfolgreiche politische Karriere bereits in jungen Jahren auf kommunaler Ebene. So war er nicht nur Bürgermeister der Stadt Osthofen, sondern auch langjähriger Vorsitzender des SPD-Unterbezirks Alzey-Worms. Seine Karriere als Parlamentarier in Berlin begann im Jahr 1994. Marcus Held als Nachfolger Hagemanns in Berlin stand schon früh in Kontakt. „Die Arbeit als studentische Hilfskraft bei dir war eine spannende und lehrreiche Zeit, von der ich bis

heute profitiere“ zeigte sich Held dankbar. Er schloss sich den guten Wünschen an den Pensionär an. Auch die SPD Flonheim dankt Klaus Hagemann für seine Arbeit!



Im Bild Klaus Hagemann und Marcus Held.
Kontakt: www.marcusheld.de

Aus dem Ortsverein

Der Vorsitzende Rüdiger Beiser begrüßte die zahlreich erschienen Mitglieder sowie die Ehrenvorstandsmitglieder Erwin Waldmann und Ewald Witter, die Ortsbürgermeisterin Ute Beiser-Hübner sowie den Kandidaten für den Bundestag, Marcus Held. Zu Beginn der Versammlung gedachte man den Verstorbenen Armin Hölbing und Hans Wilhelm Roß. Zu den alljährlichen Vereinsaktivitäten, wie der Muttertagsrosenaktion, der Beteiligung am Weinmarkt und Volleyballturnier sowie dem Familienfest am Tag der Deutschen Einheit gab er einen kurzen Bericht ab. Hinsichtlich der politischen Arbeit informierte er über die regelmäßig stattfindenden ganztägigen Klausurtagungen von Vor-



Ehrungen für 40 Jahre SPD Mitgliedschaft von Erwin Waldmann (2.v.l.) Auf dem Foto v.l.n.r. Marcus Held (MdB), Erwin Waldmann, Rüdiger Beiser (SPD Vorsitzender) und Ute Beiser-Hübner (Ortsbürgermeisterin)

Kreditaufnahme erforderlich. Nachdem Sven Zultner den Kassenbericht vorgetragen hatte und eine Aussprache zu den Berichten stattfand,

heimer und Vladimir Zsju, die Schriftführerin Katharina Philipp, der Kassierer Sven Zultner sowie die Beisitzer Kaljo Kroohs, Uwe Ramb, Mathias Messoll und Jörg Thumann in ihren Ämtern bestätigt. In ihrem Grußwort bedankte sich die Ortsbürgermeisterin Ute Beiser-Hübner für die gute Zusammenarbeit mit den Beigeordneten und der Fraktion. Trotz aller Komplikationen beim Ausbau der L407, berichtete sie positiv über die Errichtung der Ganztagschule und, dass Sie diese in das Bewusstsein der Bürger rücken konnte. Sie meinte, Präsenz zeigen ist sehr wichtig. Im Juli wurde der Spielplatz im Sommerstück eingeweiht. Mit der Fertigstellung der Bühne auf der Bürgerwiese könne man bis Ende des Jahres rechnen. Marcus Held (MdB) trug seine Planungen vor und bat weiterhin um Unterstützung. Zum Abschluss der Versammlung war es dem I.

**„Wir wollen mehr Demokratie wagen.“
„Wir wollen eine Gesellschaft, die mehr Freiheit bietet und mehr Mitverantwortung fordert.“**

Willy Brandt



Gut besucht war bei strahlendem Sonnenschein das traditionelle Familienfest der SPD Flonheim an der Adelberghalle.

stand und Ratsfraktion, in denen die kommunalpolitischen Zielsetzungen für Flonheim kontinuierlich überprüft und weiterentwickelt werden. Die beiden Informationsquellen, Quelle und Internet, sollen neben den Bürgersprachen weiterhin als Verbreitungsorgan der politischen Arbeit dienen und von Mathias Messoll hinsichtlich der neuen Medien weiter ausgebaut werden. Fraktionsvorsitzender Jörg Thumann lobte die gute Zusammenarbeit mit der Ortsverwaltung. Im Haushalt 2013 ist bedingt durch die Investitionen eventuell eine

wurde dem Vorstand Entlastung erteilt. Bei der sich an-



Rosen zu Muttertag mit Marcus Held (MdB)

schließenden Neuwahl des Vorstandes, wurden der I. Vorsitzende Rüdiger Beiser, seine Stellvertreter Jutta Dex-

Vorsitzenden eine Ehre langjährige Mitglieder der SPD zu ehren, dies waren für 50 jährige Zugehörigkeit Ernst Ludwig Elbert, Ehrenbürger und langjähriger Ortsbürgermeister sowie für 40 Jahre Erwin Waldmann, der über 20 Jahre

Beigeordneter war und Gerd Keiper.

**SPD Flonheim
im Internet**

www.spd-flonheim.de

facebook.de/spd.flonheim



Ernst-Ludwig Elbert
Ehrenvorsitzender der
SPD Flonheim
Ehrenbürger der
Ortsgemeinde Flonheim

Nachruf: Ernst-Ludwig Elbert

Die SPD Flonheim gedenkt ihrem Ehrenvorsitzenden, Altbürgermeister und Ehrenbürger Flonheims Ernst-Ludwig Elbert. Er hat in der Geschichte unseres Ortsvereins aber insbesondere in der Geschichte seines Heimatortes Flonheim eine bedeutende Stelle eingenommen.

Über 26 Jahre, vom 16.01.1973 bis zum 18.08.1999 hat Ernst-Ludwig Elbert das Amt des Bürgermeisters ausgefüllt. Hierbei hat er für seine Gemeinde, für seine Bürgerinnen und Bürger stets ein offenes Ohr und immer eine Perspektive für die Zukunft zur Steigerung von Lebensqualität und Gemeinschaft gehabt.

Mit dem Bau des Mehrzweckraum in Uffhofen begann seine Bürgermeisterschaft. Seit über 25 Jahre bestehende Feste, wie Weihnachtsmarkt und Weinmarkt, wurden von ihm initiiert. Die Aufnahme in das Dorferneuerungsprogramm und die Anerkennung Flonheims als Fremdenverkehrsgemeinde sind seinem Engagement zu verdanken.

Unter seiner Amtszeit wurden nicht nur Straßen ausgebaut und die Neugestaltung des Dorfplatzes in Uffhofen, wie auch des Marktplatzes vorgenommen. Ernst-Ludwig Elbert begleitet den Bau eines zweizügigen Kindergartens, welcher schnell dreizügig und dann 1993 auch baulich erweitert wurde. Die kulturell bedeutende Adelberghalle wurde maßgeblich von Ernst-Ludwig Elbert gefördert,



hier setzte er sich auch gegen den Widerstand der Opposition im Gemeinderat durch, wie wir heute wissen: Zum Wohle unserer Gemeinde!

Die Aussegnungshalle für Flonheim und Uffhofen, wie auch die Urnenbelegung wurden durch Ernst-Ludwig Elbert eingeführt. Er legte auch den Grundstein zur Erstellung einer Chronik Flonheims.

Touristisch wertvoll und heute ein Treffpunkt am Samstag war die von ihm forcierte Freilegung der Arkaden am alten Rathaus.

Die Städtepartnerschaften mit Villenauxe la Grande und Schwepnitz wurden nicht nur ins Leben gerufen, sondern auch mit Leben gefüllt. Die Erschließung von Baugebieten und Gewerbegebiet gaben eine zukunftsweisende Richtung, heute profitiert Flonheim nicht nur vom Zuzug

neuer Bürgerinnen und Bürger, auch Flonheimer Familien wurde so eine Perspektive gegeben, in der Heimat zu verbleiben.

Immer mit Weitblick, seiner Zeit manchmal weit voraus hat er mit Beharrlichkeit und einer Portion Sturheit immer sein gestecktes Ziel verfolgt. Auch über die Grenzen von Flonheim in VG und Land war er bekannt und als 1. Beigeordneter der Verbandsgemeinde auch aktiv. Hier erfuhr er Würdigungen, wie die goldene Ehrennadel der VG Alzey-Land, als Träger der Landesehrennadel und Träger der Freiherr-vom-Stein Plakette. Seine Heimat und sein Bestreben war aber immer Flonheim!

Neben den vielen Aktivitäten für Flonheim vergaß er weder seine Familie oder Freunde, er pflegte die Gemeinschaft, war stets ansprechbar für alle Nöte und Freuden seiner kleinen und großen Bürgerinnen und Bürger. Er hat Nachhaltiges geschaffen und wird in seiner Gemeinde immer fortleben. Sei es im Kindergarten, dem Fußball- oder Tennisplatz einem unserer Feste oder Großveranstaltungen in der Adelberghalle. Wir werden Ernst-Ludwig Elbert immer ein ehrendes Andenken bewahren. **Danke Ernst-Ludwig!**



Impressum
ViSdP:
SPD Flonheim,
Bacchustr. 8,
55237 Flonheim

Redaktion & Text
Mathias Meßoll
Rüdiger Beiser
Ute Beiser-Hübner
Kaljo Kroohs
Jörg Thumann

www.spd-flonheim.de